

UNSER WENIGZELL

Ausgabe 03/2018

Gemeindemagazin

Oktober 2018



Ein Hoch auf das
EHRENAMT



Gemeindegeschehen
hautnah





5	REDAKTIONSTEAM	32-34	WENIGZELLER AM WORT
6-8	GEMEINDESTUBE	35-36	JUGENDCORNER
9-11	SCHULECKE	37	SEITENBLICKE
12-22	RUND UM WENIGZELL	38	VOLKSSCHULREDAKTION
22	SCHNITZELJAGD	39-40	TERMINE
23-29	VEREINSLEBEN		
30-31	KUNST KULTUR LITERATUR		

Impressum

Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wenigzell

Verlagsort: 8254 Wenigzell

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Philipp Kerschbaumer, Pittermann 141, 8254 Wenigzell

Redaktionsteam: Mag. Philipp Kerschbaumer, Julia Feichtgraber, Christian Schiester, Mag. Susanne Sommersguter, DI Gerhard Wetzelberger, Ingrid Kerschbaumer, Robert Felber, Heribert Rozanek

Druck: Kaindorfdruck

Titelfoto und Bild Seite 2: DI Gerhard Wetzelberger

Redaktionsschluss Ausgabe 04/2018: 23.11.2018



Ein Bild sagt mehr als jedes Vorwort!



**Das Redaktionsteam wünscht
Bgm. Herbert Berger alles Gute
zu seinem 50. Geburtstag!**

Das Vorwort kann online nachgelesen werden unter: www.unserwenigzell.at



Einladung zum Tag im Zeichen des steirischen Sanddorns Genuss – Gesundheit – Wohlbefinden

Samstag, 27. Oktober 2018

09:30 bis 16:30 Uhr

Hotel Fast / Wenigzell

Kräuter und Heilpflanzen sind begehrt denn je. Ob bei Laien, Gesundheitsexperten, in der Ernährungswissenschaft oder der Arzneimittelindustrie. Seit Jahrtausenden setzen Menschen auf die heilende und pflegende Wirkung von Pflanzenölen, Kräutern, Essenzen und Elixieren. SANDICCA hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Aromapflege mit heimischen, regional gewonnenem Bio Sanddorn Fruchtfleischöl als komplementäre Pflege zu etablieren. Gemeinsam mit **Ingrid Karner** von aromainfo.at setzen wir einen ersten Tag im Zeichen der Lichtgestalt Sanddorn.



aromainfo.at
AROMAPRAXIS · AIR DESIGN
ZERTIFIZIERTES AUSBILDUNGSINSTITUT



Mit Vorträgen, Workshop und Sanddornwanderung von:

Ingrid Karner

Diplomierte Aromapraktikerin, geprüfte Kräuterpraktikerin, gewerbliche Masseurin, seit 15 Jahren Referentin für Aromatherapie, Aromapflege und Pflanzenöle, Gründerin und Vorsitzende der VAGA-Vereinigung für Aromapflege und gewerbliche AromapraktikerInnen, Fachbuchautorin „Die Kraft der wertvollsten Pflanzenöle“ (Kneipp Verlag), Inhaberin von aromainfo.at und aromuli e.U

Programm, Information und Anmeldung

Teilnahmegebühr 98,- Euro p. Seminartag und Person inkl. Verpflegung

Das detaillierte Programm ist unter www.sandicca.com ersichtlich

Anmeldung persönlich bei Tanja Kroisleitner bzw. unter office@sandicca.com sowie unter der Tel. 0660 5270488



JOGLLAND HOTEL ***
FAMILIE PRETTENHOFER
RESTAURANT | CAFÉ | WELLNESS



„Träumen und Genießen unter den
Sternen des Jogllandes“

Kulinarisches Menü im Zeichen der Sterne

weitere Infos unter www.jogllandhotel.com

Wildspezialitäten bis 7. Oktober!!!!

19. Oktober - Oktober Bier Anstich

Neue Öffnungszeiten: Wir haben bis 18. November geöffnet!



Unser Tipp „Gutscheine vom Joglland Hotel“

Das Team vom Joglland Hotel und Jogler Cafe freut sich auf Euren Besuch!

Tel: 03336 2206 Jogler Cafe Tel: 03336 2206 100



www.jogllandhotel.at

...das gönnt sich mir!

www.joglercafe.com



Liebe Leser und Leserinnen!

Ein Hoch dem Ehrenamt!

Der Sommer ist vorbei. Die Herbstausgabe des Gemeindemagazins „Unser Wenigzell“ ist immer etwas Spezielles. Nach einer Phase, in der die Kinder die Ferien genießen, viele auf Urlaub fahren oder sich bei der Hitze des Sommers einfach etwas „rar“ machen, läutet sie die neue, bunte Jahreszeit ein.

Auch über die Sommermonate hat sich in Wenigzell wieder viel bewegt. Die besten Radfahrer rollten bei der Ö-Tour durch unseren Ort, viele Zuseher jubelten ihnen dabei zu und machten Werbung für das Joglland und speziell für Wenigzell. Viele Bike-Gäste erkundeten in der gleichen Zeit die neuen Familienradrunden in Wenigzell (Family-Bike Sanddornrunde und Wadlzwickler). Die letzten Monate waren vom aktiven Vereinsleben vor Ort geprägt – zu zahlreichen Veranstaltungen wurde geladen. Durch die liebevolle Arbeit zahlreicher „grüner Daumen“ konnte sich Wenigzell zur Haupturlaubszeit von seiner schönsten Seite präsentieren und wurde wieder mit vier Floras ausgezeichnet. Nicht selten traf man Gäste mit Büchern in der Hand – die Jogllandbücherei und die Bücherbox erweitern unser Freizeitangebot um eine sehr positive Facette. Der Barfußpark verwöhnte viele Besucher/innen, viele gingen dabei auch auf Schnitzeljagd. Am Beachvolleyballplatz wurde bei Musik gebaggert und ge-

pritscht. Es ist einfach schön, wenn sich etwas bewegt, wenn „Leben“ im Ort zu spüren ist.

Dieses bunte, positive Treiben ist auf eine funktionierende Dorfgemeinschaft zurückzuführen – und das Ehrenamt bildet dafür die Basis. Unzählige freiwillige Arbeitsstunden machen Wenigzell zu „unserem Ort“. Egal ob als Aktiver oder Funktionär bei einem der vielen Vereine, als stille/r Arbeiter/in im Hintergrund oder als jemand, der/die einfach kurz anpackt, vieles würde ohne ehrenamtliches Engagement nicht funktionieren, wäre wahrscheinlich sogar undenkbar. Aus diesem Grund möchten wir diese Ausgabe dem Ehrenamt widmen und so DANKE an alle sagen, die ihre helfenden Hände immer wieder der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen – ihr prägt „unser Wenigzell“!

Stellvertretend für alle Ehrenamtlichen in unserem Ort haben wir einige um eine kurze Antwort auf die Frage „Warum engagierst du dich ehrenamtlich für Wenigzell?“ gebeten. Die Statements lassen erahnen, was unser Dorfleben so speziell macht – aber lest selbst. Wir wünschen euch viel Spaß beim Schmökern und Durchblättern!

*Philipp Kerschbaumer
und das gesamte Redaktionsteam*



**Redaktionsschluss 04/2018:
23.11.2018**

**unserwenigzell@gmail.com
www.unserwenigzell.at**

Online-Zeitung, Leserbriefe, Meldungen an
den Gemeinderat

Jugendrat-Umfrage:

Die nächste Umfrage (Weihnachtsausgabe)
wird vom diesjährigen Jugendrat gestaltet
werden.

Achtung:

Fotos in guter Qualität, hoher Auflösung und
im Querformat schicken!

... weil wir schlicht und einfach die Vielfalt unseres bunten Gemeindegeschehens abbilden wollen.

Das Redaktionsteam von „Unser Wenigzell“ Philipp, Gerhard, Ingrid, Susanne, Christian, Julia, Robert und Bertl



Aktuelle Bundesförderungen 2018

Neben dem Land Steiermark hat nun auch der Bund seine Förderungen für erneuerbare Energien veröffentlicht. Gefördert werden Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen, Holzheizungen sowie thermische Sanierungen.

Photovoltaikanlagen werden bis 5kWp mit € 275/kWp bzw. max. € 375/kWp gefördert.

Thermische Solaranlagen ab einer Fläche von 4m² werden mit max. € 700 pauschal gefördert.

Das Wohnhaus muss älter als 15 Jahre alt sein.

Heizungsumstellung im Rahmen des Sanierungsschecks „Raus aus Öl“ wird der Umstieg von fossilen Energieträgern auf Holzzentralheizung, Wärmepumpe, Nah-/Fernwärme bzw. thermische Solaranlagen mit einem Bonus von bis zu max. € 5000,- gefördert.

Ohne einer thermischen Sanierung werden Pellets- und Hackschnitzelheizungen mit max. € 2.000 gefördert.

Thermische Sanierungen werden vom Bund im Rahmen vom Sanierungsscheck 2018 mit max. € 7.000 gefördert.

Die Einreichung für alle Bundesförderungen erfolgt online auf www.klimafonds.gv.at. Eine Kombination mit den Direktförderungen vom Land Steiermark ist teilweise möglich. Gerne können Sie sich bei unserer Klima-Energie-Modellregion, bei Helmut Wagner unter wagner@energie-haustechnik.at bzw. 0664/5453704, informieren.

Amtlich anerkannte Energieberatungsstelle für die Stellungnahme der Eigenheimförderung Einreichsstelle für ÖKO-Förderungen fürs Land Steiermark

Energie-Haustechnik Wagner
Kirchenviertel 126
8255 St. Jakob im Walde

Durch ehrenamtliches Engagement kann ich selbst etwas dazu beitragen, dass Wenigzell so lebenswert bleibt wie es ist. Dabei liegt mir vor allem die Gemeinschaft am Herzen und ich bin immer wieder davon begeistert, was junge Menschen in ihrer Freizeit auf die Beine stellen.

Stefan Maierhofer, Katholische LJ, Jugendrat-Begleiter

Schwimmabzeichen, Helfer- und Retterschein

Im Rahmen zahlreicher Kurse konnten viele Wenigzeller/innen folgende Schwimmabzeichen positiv absolvieren: Oktopus, Früh-, Frei-, Allroundschwimmer und Helfer- bzw. Retterschein.

Für Kinder bedeuten Schwimmabzeichen einen An-

sporn, sich zu verbessern - Erwachsene benötigen den Helferschein beispielsweise zur Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule.

Von Mag. Dr. Gerhild Weichberger





E-Mail aus Beirut

Daniel Ebner ist als Logistiker für Ärzte ohne Grenzen im Libanon im Einsatz. Der Wenigzeller hat eine Impfkampagne zum Schutz von rund 50.000 Kindern gegen Masern mitkoordiniert und unterstützt den Bau eines neuen Krankenhauses.

Als ich früh morgens in unser Auto steige, ist es schon extrem schwül und warm hier in Beirut. Von unserem Büro im Osten der Stadt, geht es heute nach Shatila, einem palästinensischen Flüchtlingslager im Süden Beiruts, das 1982 wegen eines Massakers im libanesischen Bürgerkrieg traurige Berühmtheit erlangte. Im heutigen Libanon herrscht Gott sei dank weitgehend Frieden und die Menschen unterschiedlichster Kulturen und Religionen leben friedlich miteinander. Egal ob Christen, die fast die Hälfte der Bevölkerung stellen, oder Muslime, alle gehen gemeinsam zur Arbeit, ins Café oder suchen Abkühlung im Meer.

Am heutigen Tag ist für mich kein normaler Arbeitstag. Als Einkaufslogistiker bin ich meist in unserem Lagerhaus, bei Lieferanten, im Büro oder auf der Baustelle unseres neuen Krankenhauses anzutreffen. Heute helfe ich aber stattdessen meinen Kollegen und Kolleginnen bei einer riesigen Impfkampagne. Da die Masern ausgebrochen sind, unterstützt Ärzte ohne Grenzen das libanesische Gesundheitsministerium bei der Impfung von mehr als 15.000 Kindern allein in Shatila und mehr als 35.000 landesweit. Das erfordert die sorgfältige Vorbereitung von tausenden Impfungen, deren richtige Lagerung und die Verteilung in Kühlboxen an die unterschiedlichen Impfstellen. Eine logistische Herausforderung, die sich am Ende allerdings mehr als lohnt.

Mehr als 70 Jahre nach dem ersten arabisch-israelischen Krieg leben heute noch immer zehntausende Palästinenser und Palästinenserinnen in Flüchtlingscamps im Libanon. Ihre Lebensbedingungen sind äußerst prekär. Zu den palästinensischen sind zudem viele Flüchtlinge aus Syrien gekommen. Seit Ausbruch des Krieges vor rund sieben Jahren, hat der Libanon mehr als ein Million Flüchtlinge von dort aufgenommen und das, obwohl das Land selbst nur rund fünf Millionen EinwohnerInnen hat.

Die Mehrheit der syrischen Flüchtlinge lebt immer noch in dürftigen Zeltlagern und oft fehlt es am Nötigsten. Ärzte ohne Grenzen betreibt in ganz Libanon Projekte, um die medizinische Grundversorgung der Geflüchteten aber auch der libanesischen Bevölkerung, die keine Krankenversicherung hat, zu gewährleisten. Ein Schwerpunkt hierbei ist auch die psychologische Betreuung, da viele Menschen durch den Krieg, die Flucht oder das Leben im Zelt schwer traumatisiert sind und ihre mentalen Grenzen erreicht haben.

Am frühen Abend geht für mich ein anstrengender Impftag zu Ende. Erschöpft, aber vollends zufrieden machen wir uns auf den Heimweg. Am nächsten Tag stehen schon mehrere Lieferantenbesuche an, die uns medizinische Instrumente für unser neues Krankenhaus an der libanesisch-syrischen Grenze liefern sollen. Zurück also zum ‚normalen‘ Logistiker-Alltag bei Ärzte ohne Grenzen.

Von Daniel Ebner





Partei geflüster

In dieser Rubrik können die drei Gemeinderatsparteien über eigene Projektideen oder Veranstaltungen berichten sowie Informationen weiterleiten.

STEIRISCHE VOLKSPARTEI



Am 18.12.2017 wurde Sebastian Kurz als Bundeskanzler der neuen ÖVP/FPÖ-Bundesregierung angelobt. Hier stellen wir weitere ÖVP-Minister vor.

Mag. Gernot Blümel, MBA

Bundesminister im Bundeskanzleramt für EU, Kunst, Kultur und Medien
24. Oktober 1981, Wien
Beruf: Studienabschluss an der Wirtschaftsuniversität Wien, MBA



Dr. Heinz Faßmann

Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
13. August 1955, Perchtoldsdorf (NÖ)
Verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Professor für angewandte Geographie, Raumforschung und Raumordnung



Die LIWE sagt DANKE!

Es sind die vielen kleinen Dinge, die es ermöglichen, das Große gut werden zu lassen.

Diese Ausgabe von „Unser Wenigzell“ steht im Zeichen des Ehrenamtes. Es

ist nahezu unmöglich, alle Engagements vollständig zu erfassen. Trotzdem möchten wir mit der folgenden Liste ehrenamtliche Projekte bewusst aufzeigen und betonen, dass solch wertvolle Beiträge zusammen etwas Großes ergeben - nämlich eine großartige Lebensqualität in Wenigzell!

- Reparatur des Mühlrades
- Betreuung unserer Asylwerber
- Pflege des Sportplatzes
- Entwicklung eines neuen Baby-Paketes
- Errichtung der Bücherbox

- Verwaltung der Jogllandbibliothek
- Schaffung eines Jugendrates
- Attraktivierung der Jungbürgerfeier
- Unzählige Trainerstunden in der sportlichen Jugendarbeit
- Kirchenchor
- ElKi-Treffen
- Der um Wenigzell stets bemühte Gemeinderat
- Jegliche Vereinstätigkeiten
- Entwicklung von Joglland-Bike-Strecken
- Gemeindemagazin
- E-Car-Sharing-Projekt
- Viele Einzelbeiträge zu einem schönen Ortsbild
- Erhaltung der Wanderwege
- Selbstverständliche Nachbarschaftshilfe
- First Responder
-



**Gemeinsam mit der SPÖ
für unsere lebenswerte
Gemeinde Wenigzell**

Mach mit!



Heribert Rozanek
0664/499 67 57
heribert.rozanek@aon.at





Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr beginnt

Mit 34 Kindern, davon zehn kommende Schulkinder, startet das Kindergarten team ins Kindergartenjahr 2018/19. Es gibt auch heuer wieder eine alterserweiterte Gruppe, in der Kinder ab dem 18.

Lebensmonat betreut werden. Für die Pädagoginnen ist es schön mitzuerleben, wie die Kinder unterschiedlichen Alters miteinander interagieren und voneinander lernen.

Von Andrea Feichtgraber



© KG Wenigzell

Nachmittagsbetreuung

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Nachmittagsbetreuung am Donnerstag, im Zuge derer Frau Maria Bramberger mit den Kindern verschiedene Ausflüge unternimmt, viel bastelt und sogar Yoga macht. Die Kinder fühlen sich sehr wohl und verbringen eine schöne Zeit mit ihr.

Von Andrea Feichtgraber



© KG Wenigzell

Bei dieser Aufgabe bekommt man oft mehr zurück als man gibt... und damit kann man die damit verbundenen Belastungen auch gut tragen. Ich sehe das als sinnvollen und wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft.

Jolande Sedlak, Kriseninterventionsteam, Bezirkskoordination

KFZC
Steiner

Pittermann 4
 8254 Wenigzell
 03336 / 2242
 0664 / 4615345



Volksschule

Vom Feichtenbauer zum Brunn- schneider

In der letzten Woche vor den Ferien begaben sich die Kinder der 1. und 3. Klasse der Volksschule auf Wanderschaft. Nach der Jausenpause bei unserer Religionslehrerin Frau Sieglinde Kern ging es weiter in Richtung Brunnschneider. Ziel waren die Wasseraufbereitungsanlage und das Heimatmuseum. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Markus Reithofer sowie an unseren Altbürgermeister Herrn Johann Kroisleitner, die uns in gewohnter Weise viel Interessantes erzählen konnten.

Von Monika Schiester



KLIMA SCHONEN - BUS REISEN

Reisebüro - Taxi - Busreisen

Maierhofer

Eine Woche
SCHI-TOTAL!!
24.03. - 29.03.2019
ARLBERG
Lech / Zug

GESCHENKGUTSCHEINE
immer eine
Gute Idee

Christkindlmarkt
SALZBURG
24.11. - 25.11.2018

Tel.: 03336/2221 info@maierhofer-reisen.at
www.maierhofer-reisen.at

DAMEN- UND HERREN- FRISIERSALON

© VS

© VS



NMS Waldbach

„Schule ohne Rassismus“ am 15.

Human Rights Festival in Graz

Die 2. Klassen haben im vorigen Schuljahr am Projekt „Schule ohne Rassismus“ teilgenommen. Hierbei haben sie neben vielen interessanten Workshops (Trommel-Workshop, Koch-Workshop, Zumba-Workshop) auch gemeinsam ein Lied gegen Rassismus komponiert. Dieses wur-

de zu einem Video verarbeitet, das beim Human Rights Festival in Graz vorgestellt wurde. Die Schülerinnen und Schüler erhielten für diese Leistung eine Urkunde, worauf sie wirklich sehr stolz sein können! Besonders erwähnenswert ist auch, dass die NMS Waldbach die einzige NMS der Oststeiermark war, die ein derartig groß angelegtes Projekt durchgeführt hat!

Von Erna Faustmann

BE-Projekt „Nanas“

Unter dem Motto „Fröhliche Frauenpower – Nanas“ beschäftigten sich die SchülerInnen der beiden 4. Klassen der NMS Waldbach im Schuljahr 2017/18 im Rahmen des BE-Unterrichts einige Monate lang mit dem Schaffen und Formen der bunten Frauenfiguren, den sogenannten Nanas. In der Vorbereitung zu diesem Projekt wurden verschiedene Aspekte zum Rollenbild der Frau fächerübergreifend (Geschichte, Biologie, Technisches Werken und Bildnerische Erziehung) behandelt:

- Die Rolle der Frau früher und in der heutigen Gesellschaft
- Die wohlgeformte Frau als Fruchtbarkeitssymbol (Venus von Willendorf)
- Gewalt gegen Frauen, Abhängigkeit der Frau in verschiedensten Formen
- Frauen kämpfen für ihre Rechte (20. Jh.)
- Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau
- Problematik: Magersucht und Übergewicht
- Eingehende Werkbetrachtung der Künstlerin Niki de Saint Phalle

Die von den 4. Klassen gestalteten NANAS können seit Anfang der Ferien im Kräftereich St. Jakob bewundert werden. Das Kräftereich hat der Schule dafür einen Ausstellungsraum zur Verfügung gestellt, sodass die bezaubernden weiblichen Figuren gut zur Geltung kommen. Herzlichen Dank für diese Ausstellungsmöglichkeit!

Von Erna Faustmann



Abschlussfeier und Verabschiedung

Zu Schulschluss fand wieder die Überreichung der Abschlusszeugnisse an die 4. Klassen im Rahmen einer stimmungsvollen Abschlussfeier statt. Die Feier war sehr emotional, was sicher auch den tollen Liedern, die von den Schülerinnen und Schülern dargeboten wurden, zuzuschreiben war.

Frau Direktorin Faustmann verabschiedete neben den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen auch zwei Lehrerinnen der NMS. Frau Maria Somersguter-Maierhofer trat in den wohlverdienten Ruhestand, Frau Marie-Claire Pieber-Trentelman wurde an die NMS Anger versetzt.

Von Erna Faustmann





ELKI-Treffen

Unsere Sommerpause ist vorbei! Wir (Andrea Schönbacher, Veronika Zingl, Alexandra Poli) starten wieder mit unseren monatlichen Terminen und dürfen uns von ein paar treuen Besuchern unserer ELKI-Gruppe verabschieden. Sie bereichern ab jetzt den Kindergarten in Wenigzell. Somit sprechen wir jetzt diejenigen an, die vielleicht bis dato noch nie oder nur selten unsere Gruppe besucht haben. Wir halten unsere Treffen im Pfarrheim Wenigzell immer nach dem gleichen Schema ab.

Wir basteln, spielen, singen und tanzen. Manche sind von Anfang an dabei, andere kommen später nach. Die Kinder geben uns bekanntlich den Rhythmus vor! Es ist eine gute Gelegenheit miteinander zu reden und sich auszutauschen. Somit freuen wir uns auf ein paar neue bzw. altbekannte Gesichter. Bei Fragen bin ich unter der Nummer 0676 37 06 13 6 erreichbar.

Von Andrea Schönbacher



DIE KRAFT AM LAND

Wanderführerausbildung des Verbandes Alpiner Vereine Österreichs

Neun Wanderführer, ausgestattet mit umfangreichem Wissen und Kompetenzen im Bereich der Organisation und Durchführung von Wanderungen in der engeren Heimat, sind BesitzerInnen des Zertifikates für die Absolvierung des Grundmodules. Organisiert wurde diese Ausbildung durch den Tourismusverband Joglland – Waldheimat. Die Durchführung des Kurses, der mit spannenden Lehrinhalten versehen war, übernahm der Verband Alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ). Die Teilnehmer kamen aus der Steiermark, Burgenland und Ungarn und es wurden ihnen Inhalte wie Tourenplanung, Orientierung, Wetter, Natur, Kultur, Kommunikation und

gruppenpädagogische Grundlagen professionell von den Vortragenden des VAVÖ vermittelt.

Von Franz Faustmann



Ich setze mich für Wenigzell ein, da ehrenamtliches Engagement das Gemeinschaftsgefühl sowie das Selbstbewusstsein stärkt. Vor allem aber macht es glücklich, auch wenn es manchmal mit viel Arbeit verbunden ist!

Veronika Zingl, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates



Sanddorn – das Superfood ist geerntet!

Vom 14.-16. Sept. wurde in den SANDICCA Sanddornärten Österreichs einziger, regional kultivierter Bio-Sanddorn geerntet. Mit dabei, SERVUS TV mit Heimatleuchten, welche über die Sanddornenernte im Joglland berichten werden. In den kalten Herbst- und Wintermonaten schützt die orangefarbene Sanddornbeere mit ihrem hohen Vitamin C Gehalt vor Erkältungen. Das herbstliche Wildobst ist bereits seit 2017 als regionale Vitaminbombe unter der österreichischen Marke SANDICCA® in Apotheken und im eigenen Web-Shop erhältlich. Besonders

nachgefragt, das nativ gewonnene SANDICCA Sanddornfruchtfleischöl als natürliches Antioxidans. Es enthält die mehrfach ungesättigten Omega-Fettsäuren 7 und 9 sowie Vitamin E und Beta-Carotin – Provitamin A, welches als zellerneuernd und hautregenerierend gilt. Vegane Omega 3 Fettsäuren finden sich wiederum in ungewöhnlich hoher Konzentration im Sanddornkernöl. Mehr dazu auch am 1. Tag des steirischen Sanddorns, am Samstag den 27.10. im Hotel Fast.



Dank für über 10-jährige Treue

Im Jahre 2007 übernahmen Christina Faustmann und Josef Markfelder als Pächter das weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Cafe Tischer, welches am 2. September 1967 neu errichtet wurde. Die neuen Pächter suchten für das Lokal einen neuen Namen und bezeichneten das Lokal als „Cafe Cubra“. Es erfreute sich bald großer Beliebtheit, nicht nur bei den vielen Jugendlichen, sondern auch bei Erwachsenen und Gästen. Aus persönlichen Gründen wurde der Pachtvertrag nicht mehr verlängert. Chrisi und Sepp hoffen, dass das Lokal aber bald wieder seine Pforten öffnet und wünschen sich, dass das Lokal wieder zum Treffpunkt für viele Personen, für Jung und Alt wird. Sie möchten sich auf diesem Wege für die langjährige Treue bedanken.

Von Franz Faustmann



Ehrung der treuen Urlaubsgäste

Wenigzell war und ist auch heute noch eine touristische Hochburg im Bezirk. Es ist schon eine Seltenheit und spricht wahrlich von echter Treue. Christine und Heinz Herbeck verbringen schon seit 46 Jahren im Haus Sylvia von Sylvia und Rudi Gaulhofer ihren Urlaub im Joglland, in Wenigzell. Das Besondere an den treuen Gästen ist, dass sie seit 46 Jahren jährlich ohne Ausnahme für 3 Wochen auf Urlaub nach

Wenigzell kommen. Seitens der Gemeinde überreichte Bürgermeister Herbert Berger die Gästenedel für ihre 45-jährige Treue. Auch der Musikverein Wenigzell mit Obmann Michael Gruber überbrachte musikalische Grüße. Am wunderschönen Biotop blicken die Gäste auch an die „Anfangszeiten“ gerne zurück.

Von Franz Faustmann



Zum Geburtstag viel Glück!



© Franz Faustmann

Überrascht aber sehr erfreut nimmt Kaplan Patrick Schützenhofer, Chorherr des Augustinerstiftes Vorau, die Glückwünsche des Pfarrgemeindera-

tes durch die Vorsitzende Veronika Zingl und von der Gemeinde mit Bürgermeister Herbert Berger, anlässlich seines 30. Geburtstages entgegen.

Ein schmucker „Geburtstagsbaum“ hieß den Kaplan herzlich willkommen. Der Gottesdienst wurde musikalisch und mit Chorgesang umrahmt. Kaplan Patrick Schützenhofer ist mit Pfarrer Lukas Zingl hauptverantwortlich für das pfarrliche Leben in Wenigzell. Der Kaplan betreut schon 10 Prozent seines Lebensalters die Pfarre Wenigzell. Das Geburtstagslied aller Gottesdienstbesucher ließ auch den Kaplan „nicht kalt“!

„Danke, liebe Wenigzellerinnen und Wenigzeller!“

Von Franz Faustmann

„Darf ich auch ein Stofftier haben“?

Seit beinahe 28 Jahren ist die Vereinigung der Oststeirischen Rumänienhilfe der Caritas Wenigzell in Rumänien aktiv. Alois Stumpf, seines Zeichens „Transportchef“ der Rumänienhilfe, ist unermüdlicher Motor und Organisator von bis heute über 100 Fahrten nach Rumänien. Zigtausende Schachteln und Tonnen von Hilfsgütern wurden in den rumänischen Banat gebracht. Die Hilfsgüter, welche im Bezirk und darüber hinaus gesammelt und dann sortiert werden, werden von den freiwilligen Mitarbeitern nach Rumänien gebracht und dort haupt-

sächlich an Kinder in den Kindergärten und Schulen verteilt. Freilich kann ORW – kurz für Oststeirische Rumänienhilfe der Caritas Wenigzell – nur helfen, wenn auch ihnen geholfen wird. ORW ist nämlich nur auf Spenden angewiesen. Wenn Sie die Arbeit von ORW unterstützen wollen, so bittet ORW um Ihre Hilfe auf das Konto - IBAN AT10 3810 8000 0951 4357 von Diözese-Graz Seckau – Oststeirische Rumänienhilfe. DANKE!

Von Franz Faustmann

Reifen Rechberger

JETZT WINTERREIFEN - AKTUELL

REIFEN ALLER MARKEN
ZU BESTPREISEN!

WINTER - SOMMERREIFEN 
STAHL - ALUFELGEN 
(INKL. MONTIEREN, WUCHTEN, ENTSORGUNG)

ALUFELGEN U. REIFENREPARATUR 
REIFEN FÜR TRAKTOREN & LANDWIRTSCHAFT 
BATTERIEN ALLER ART FÜR PKW, LKW, 
TRAKTOREN & LANDWIRTSCHAFTLICHE MASCHINEN
ERSATZTEILE: BREMSE, AUSPUFF, AHV, LICHT, WSS 
GEBRAUCHTWAGEN ALLER MARKEN 

KFZ - HANDEL - REIFEN JOSEF RECHBERGER

PITTERMANN 132
A-8254 WENIGZELL
MOBIL: 0664 / 973 3931
FAX: 03336 / 2411





FIT & AKTIV mit Anna-Maria Milchrahm

Nach meiner Ausbildung zur Dipl. Fitness- und Gesundheitstrainerin habe ich mein Hobby zum Beruf und auch gleich den Schritt in die Selbstständigkeit gemacht. Für alle Gesundheitsbewussten und jene, die sich einfach was Gutes tun oder sich wieder in Form bringen wollen, biete ich meine Kurse in meinem Heimatort, in der Region und darüber hinaus an.

Mein Angebot umfasst:

- * smovey Training
- * Blackroll, Faszien,-Mobility,-HIIT,-Training
- * Kraft-Ausdauer Training, In- und Outdoor
- * smoveyAQUA Training
- * Koordination und Gleichgewicht Training

Ständige Weiterbildungen machen es mir möglich, meine Kurse abwechslungsreich und individuell zu gestalten - sowohl für Kinder, Senioren, Anfänger oder Fortgeschrittene, Gruppen oder Einzeltraining. Da ist für jeden etwas dabei.

Getreu meinem Motto: „Das beste Projekt an dem du jemals arbeiten wirst, bist DU!“

Ich freue mich schon auf eure zahlreiche Teilnahmen und verbleibe mit sportlichen Grüßen!

Für nähere Infos zu den Kursangeboten nehme ich mir gerne persönlich Zeit oder unter

Tel. 0664/500 68 64

E-mail: anna-maria.milchrahm@gmx.at

Facebook und Instagram



Modernste Lanzen-Waschanlage

Die neue Lanzenwaschanlage zählt sicher zu den modernsten Anlagen Österreichs. Im Jahre 1953 wurde der 1. Tank für eine Tankstelle im Ortsgebiet vergraben. Seit 65 Jahren ist die Tankstelle Bauer angesiedelt. Sowohl die technische Anlage als auch die Zufahrtsmöglichkeiten zur Tankstelle haben mit der steigenden Motorisierung nicht mehr Schritt gehalten. So entschloss sich Hans Jürgen Bauer, die Tankstelle im Jahre 1993 an die Umfahrungsstraße von Wenigzell zu verlegen. Mit der Tankstelle wurde auch eine Lanzen-Waschanlage errichtet. Diese Anlage ist nach 25 Jahre wahrlich in die Jahre gekommen und entsprach nicht mehr den technischen Anforderungen. Mit dem Umbau auf eine modernste Lanzen-Waschanlage können die neuesten strengen Hygienerichtlinien eingehalten werden. Durch den Neubau dieser Anlage ist eine Autowä-

sche wahrlich ein „Vergnügen“. Dem fahrbaren Untersatz wird dadurch höchste Eleganz und „Glanzfriedigkeit“ garantiert.

Von Franz Faustmann



© Franz Faustmann



Radsportbegeisterung im Joglland



Auf und ab hieß es für die Rennfahrer der 70. Österreich Rundfahrt auf der 6. Etappe von Knittelfeld nach Wenigzell. Die Rennfahrer hatten auf dieser schwierigen Etappe mehr Höhenmeter zurückzulegen als auf der Glockneretappe. Tausende begeisterte Zuseher säumten die Ortsdurchfahrt von Wenigzell sowohl bei der Sprintwertung als auch beim Zieleinlauf. Alexej Luzenko aus Kasachstan konnte

diese Etappe für sich entscheiden. Ein „Geschenkkorb“ aus dem Joglland durften die drei Erstplatzierten mit auf ihre nächste Etappe nehmen. Nach der Siegerehrung begeisterte die Radakrobatikgruppe „Banana Crew“ aus Hartberg die Massen am Dorfplatz von Wenigzell. Den Abschluss bildete die After Race Party mit John FarmA im Zielbereich.

Von Franz Faustmann

Wenigzell wird eingekocht!

In dieser Rubrik kocht uns der Wenigzeller Gemeinderat mit seinen Schmankerln ein. Dieses Mal schwingt Erna Faustmann von der LIWE den Kochlöffel.

Wenigzeller Forelle im Speckmantel mit Wasabipüree

Zutaten für Forelle (vier Personen):

400 g Bauchspeck, 4 Forellenfilets, 4 Thymianzweige, 1 Esslöffel Kapern, 4 frische Feigen, Saft einer Orange, 1 Esslöffel Wermuth

Zubereitung:

Backofen auf 150 Grad Ober-/Unterhitze einschalten. Je 8 – 10 Scheiben Speck dachziegelartig auflegen, das Fischfilet darin einwickeln. Mit den übrigen Filets gleich verfahren.

Filets in eine feuerfeste Form geben, mit Thymianzweigen und Kapern belegen.

Feigen in der Form verteilen, Orangensaft und Wermuth über Fisch und Feigen gießen.

Ins Rohr schieben und 10 – 15 Minuten backen.

Zutaten für Wasabipüree(vier Personen):

600 Gramm Kartoffeln, Salz, 1/8 – 1/4l Milch
3 Teelöffel Butter, Wasabi nach Geschmack

Zubereitung:

Kartoffeln schälen und in Salzwasser weichkochen. Die Milch salzen und aufkochen. Die Kartoffeln durch eine Kartoffelpresse drücken und in die kochende Milch einrühren. Die Butter in den heißen Kartoffelbrei rühren. Wasabi nach Geschmack unterrühren





Geburtstage & Jubiläen

Goldene Hochzeit

Inge und Reiner Tischer

Im kleinsten Kreise feierten Inge und Reiner Tischer das Fest der goldenen Hochzeit. In seinen Jugendjahren war Reiner Tischer mehrere Jahre auf hoher See und in Australien unterwegs. Wieder in der Heimat angelangt, baute er mit seinem Vater und seiner Gattin im Jahre 1967 ein Kaffeehaus, welches bald weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt war. Das Cafe Tischer galt damals als 1. Diskothek im Bezirk. Zur Gratulation kamen auch Bgm. Herbert Berger, Hans Kroisleitner vom Seniorenbund und Manfred Milchrahm seitens der Pfarre. Heute ge-

nißt das Jubelpaar die Zeit der Ruhe und Erholung mit Lesen und Fernsehen.

Von Franz Faustmann



90. Geburtstag

Maria Schafferhofer

Maria Schafferhofer, vulgo Gschwendt, feierte in beneidenswert bester Gesundheit die Vollendung ihres 90. Lebensjahres. Maria Schafferhofer war immer in der Landwirtschaft tätig und sorgte sich damals wie heute um ihre große Familie. Kurze Strecken werden heute noch mit dem eigenen Auto zurückgelegt. Bürgermeister, Seniorenbund und Pfarre gratulierten herzlich.

Von Franz Faustmann

Simone Steiner weiterhin auf Erfolgsspur



Bei der Österreichischen Meisterschaft im Zielwettbewerb Einzel in Klagenfurt am 16.09.2018 stellte Weltmeisterin Simone Steiner erneut unter Beweis, dass sie momentan das Maß aller Dinge im Stocksport ist. Die Ausnahmesportlerin vom ESV Union Vornholz holte sich den Titel bei den Damen sowie in der Altersklasse U23. Hinzu kam noch Bronze im Mannschaftszielwettbewerb, wo auch Vereinskollegin Nicole Feichtgraber mitwirkte, die im Einzelwettbewerb Platz fünf belegte. Nach diesem krönenden Abschluss der Sommersaison, liegt der Fokus von Simone und ihren Vereinskolleginnen bereits auf den bevorstehenden Turnieren auf Eis, da man für den Titelkampf bei der Staatsmeisterschaft in Weiz optimal vorbereitet sein möchte.

Von Julia Feichtgraber

... weil mir der Stocksport am Herzen liegt und ich unsere Leistungsträger von Klein auf betreut und auf ihrem Weg begleitet habe. Ich möchte Wenigzell als Stocksportzentrum im Joglland und darüber hinaus bekannt machen.

Maierhofer Hannes, Obmann Union Stocksport



Wenigzeller Betriebe – schaut euch das an!



Faktencheck
Buchtelbar

- 50 Jahre
- täglich warme Küche
- Buchtelverkaufsladen
- Busgruppen
- Motorradausflug
- Musik beim Wirt

weitere Infos unter:
www.buchtelbar.at





Buchtelbar feiert großes Jubiläum

Die weit über die Orts- und Bezirksgrenzen hinaus bekannte Buchtelbar feierte ihr 50-jähriges Bestehen.



Am Samstagabend war Erich Fuchs vom ORF Radio Steiermark „DJ vom Dienst“. Der Sonntag war der große Jubiläumstag der Familien Sedlak-Fürnthaler.

Nach der Feier eines Wortgottesdienstes durch Pfarrer Lukas Zingl erfolgte unter der Anwesenheit vieler Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, darunter auch Bezirkshauptmann Max Wiesenhofer, Landtagsabgeordneter Hubert Lang oder die beiden Wirtschaftskammerobleute Klaus Friedl und Herbert Spitzer, der Festakt. Jolande und Ernst Sedlak hießen die vielen Gäste willkommen. Sie sagten ihren Angestellten und Mitarbeitern ein äußerst herzliches und liebevolles Danke für ihre Mitarbeit im Betrieb, für ihre Treue und Freundschaft. Die Ehrengäste lobten in ihren Grußworten den Vorzeigebetrieb, nicht nur ein Werbebetrieb für Wemigzell, sondern für die gesamte Region. „In einer

Familie muss man eben zusammenhalten!“

Der traumhaft spätsommerliche Nachmittag wurde beherrscht von viel Musik. Der große Höhepunkt war sicherlich die Verlosung der 50 Preise anlässlich des großen Festtages, welche von Jolande und Ernst Sedlak, gewürzt mit viel Humor, mit Glückseligkeit Martin vorgenommen wurde. Als stolzer Gewinner des Hauptpreises, eines neuen Autos, durfte sich Franz Kainer aus Obertiefenbach freuen.





Wenizell begrüßt



Margrit Urdl

Hallo, mein Name ist Urdl Margrit, ich habe ein kleines Häuschen in ruhiger Lage gesucht und in Wenizell gefunden. Ich wohne im „Feldkasten“ beim Kirchsteiger Haus, Vulgo „Bühler“. Ich möchte in meiner Pension die Ruhe genießen und habe hier den passenden Platz dafür gefunden.



Sylvia Schreiner

Hallo, ich bin Sylvia Schreiner und ich bin im Sommer mit meinen beiden Töchtern Lea und Lara nach Wenizell gezogen. Wir wohnen im Kirchsteiger Haus, Vulgo „Bühler“, in traumhafter Lage und wunderbarer Aussicht. Ich bin Kräuterpädagogin und hab hier die Möglichkeit, mich zu entfalten.



Melissa Pauly

Hallo, mein Name ist Melissa Pauly. Ursprünglich komme ich aus Weitendorf und wohne jetzt bei der Familie Mayrhofer. Neben meiner Tätigkeit als Sachbearbeiterin am LKH-Univ. Klinikum Graz verbringe ich gerne Zeit mit meinem Freund Maximilian. Ich denke, dass ich mich mit meiner netten Art gut in die Gemeinde integrieren kann.

**Nutze den Tag!
Arbeite in der Nacht.**

Sichern Sie sich Ihren Zusatzverdienst als ZeitungszustellerIn!

Kronen Zeitung

KURIER

P D W

Zustellservice
PDW Zustellservice GmbH

Werden Sie Ihr eigener Chef und arbeiten auf Werkvertragsbasis.

Weitere Informationen unter:

+43 (0)5 1747 56501
(Mo-Do 08:00-16:00 Uhr, Fr 08:00-12:00 Uhr)
office.steiermark@pdw-zustellservice.at
www.pdw.at



Geburten



Finn Leander Stachel

Mein Name ist Finn Leander Stachel und ich erblickte am 27. August 2018 um 23:22 Uhr das Licht der Welt: 4250g schwer und 54 cm groß. Meine Schwester Lina Sophia konnte es kaum erwarten mich endlich in die Arme zu schließen. Anna Kandlbauer und Patrick Stachel sind die stolzen Eltern dieses Geschwisterpärchens.



Melanie Kandlbauer

Melanie kam am 14.08.2018 um 15.22 mit einem Gewicht von 3720g und einer Größe von 55cm zur Welt. Sie ist der ganze Stolz von Schwester Marie und ihren Eltern Manfred und Martina Kandlbauer.



Jan Scherf

„Wenn Träume Hand und Fuß bekommen und aus Wünschen Leben wird, dann kann man wohl von einem Wunder sprechen.“ Hallo, ich bin Jan, bin am 29.05.2018 geboren. Ich wog 2850g bei der Geburt und war 50cm lang. Tanja Scherf, Johann Ebner und Brüderchen Elias freuen sich über das neue Familienmitglied.



Lina Karner

„Oft sind es die kleinsten Füße, die die größten Spuren hinterlassen“

Lina erblickte am 17.08.2018 um 11:31 Uhr mit 3315g und 50cm das Licht der Welt und ist der ganze Stolz von Bruder Lukas und den Eltern Cornelia und Stefan Karner.

Also ich engagiere mich ehrenamtlich, weil ein belebtes Vereinsleben einem Ort wie Wenigzell in vielen Hinsichten gut tut. Für mich selbst ist das Spielen in der Fußball-Kampfmannschaft und das gemeinsame Training mit der U11 Nachwuchsmannschaft einfach lässig und sorgt für eine vielfältige Freizeitgestaltung. Das Wichtigste dabei ist für mich, dass es mir Spaß macht - wenn es dann noch einen Mehrwert hat ist's super.

Johannes Hofer, Nachwuchsfußballtrainer und Jugendrat-Begleiter



Hochzeiten



Nicole und David Zisser

Am 16.06.2018 haben sich Nicole (geb. Schmidhofer) und David Zisser im Standesamt Wenigzell das Ja - Wort gegeben.



Nicole und Andreas Geier

Wir haben uns vor 3 Jahren kennengelernt. Da wir unsere Freizeit gerne in den Bergen verbringen, entschieden wir uns, am 18. August am Masenberg zu heiraten. Drei Tage nach der Hochzeit bestiegen wir den Großglockner als Einstieg unserer Flitterwochen in den Dolomiten.



Monika und Jürgen Almer

„Am 09.06.2018 gaben sich Monika (ehem. Töchterle) und Jürgen Almer im kleinen Kreise der Familie am Standesamt in Wenigzell das JA-Wort“

Die neue „Wenigzeller Schnitzeljagd“

Die aktuelle Schnitzeljagd führt euch seit der letzten Ausgabe rund um den Barfußpark. Es gibt viel zu grübeln und zu entdecken. Alle nötigen Hinweise und Angaben findet ihr beim „Barfußpark-Start“. Die Sieger werden aus allen Eintragungen gezogen und in der kommenden Ausgabe (Weihnachten 2018) veröffentlicht. Es geht um den Gewinn von Schlüsselkarten fürs Wenigzeller E-Auto inklusive 200 Freikilometern. Die Ideen zur Schnitzeljagd

stammen von Patricia Maiwald, die diese gestaltet und betreut. Danke für den Einsatz und das Engagement.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Suchen und Rätseln!

Achtung: Bitte legt alle Schnitzeljagd-Gegenstände immer an Ort und Stelle zurück!



Bike´n´Fun

Neues aus dem Drahteselstall

Sowohl die Mountainbikes (mit und ohne Motor), als auch die Rennräder wurden in den Sommermonaten oft und gerne aus dem Drahteselstall entwendet und zu den verschiedensten Events, Bewerben und Ausfahrten gerollt.

Neben zahlreichen Bewerben (diverse Triathlons und MTB-Rennen, URC Kaindorf, Hindernis- und Streckenläufe etc.) fanden wie auch im letzten Jahr Ausfahrten zu unterschiedlichen sehenswerten Plätzen in unserer Region statt. Diesmal führten uns die „Themenausfahrten“ in die Tiefen der unterirdischen Vorauer Gänge (Sub Terra) und ins benachbarte Trailland Miesenbach. Durch die zahlreichen Aktivitäten unserer WettbewerbsteilnehmerInnen ist es uns nicht möglich, auf einzelne Ergebnisse genau einzugehen, weshalb hiermit allen herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen ausgesprochen sei – beim Jahresrückblick wird natürlich en détail berichtet!

Auch die Youngsters im Verein verbesserten im Sommer mit dem von Sepp Kerschbaumer geleiteten Kids-Bike-Training ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten auf und mit dem Rad.

Jubiläumsjahr

Ganz besonders freut uns, dass unser größtes Event, das traditionelle MTB-Hillclimbing, am 29.09.2018 in der Jubiläums-Auflage über die Bühne ging. Zum nun schon 10. Mal kämpften sich mutige Radlerinnen und Radler den 100m-Berg hinauf und feierten im Anschluss mit den „Long Beard Brothers“ ihre erzielten Distanzen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Wer im kommenden Advent Teil des Benefizprojekts „DSG Adventlauf“ sein und somit das Adventlicht im Laufschrift von St. Kathrein in unsere Kirche bringen möchte, sollte sich das dritte Dezemberwochenende (15./16.12.) vormerken.

Das Bike´n´Fun-Team bedankt sich bei allen Aktiven und Mitwirkenden, wünscht alles Gute und möglichst viele „goldene“ Herbsttage!

Von Sara Kerschbaumer



© G. Wetzelberger

Ich glaube, dass das Ehrenamt einhergeht mit der Lebensqualität in Wenigzell! Aus diesem Grund finde ich es wichtig, sich mit einzubringen - gemeinsam für Wenigzell!

Franz Pittermann, Bike´n´Fun-Obmann

„ein schönes Stück Wenigzell!“



E-Mail: zur.taverne@wenigzell.at
 HOMEPAGE: www.zur.taverne.at

JOHANNES u. SOPHIE KRISTOFERITSCH
 A-8254 WENIGZELL, Pittermann 19
 Tel: +43 (0)3336/2210
 FAX: +43 (0)3336/2210 -3

Wir von der Taverne wünschen allen Wenigzeller Schülern einen guten Schulstart sowie allen einen wunderschönen und bunten Herbst.

Aus ganzem Herzen
 Eure Wirtsleut' Hannes und Sophie
 mit Mitarbeitern



Elternverein

Start ins Schuljahr

Für 56 Volksschulkinder hat der Schulspaß wieder begonnen. Der Elternverein Wenigzell hat die Kinder auch in diesem Schuljahr mit allen notwendigen Heften ausgestattet. Danke an Sophie Posch (Spar Wenigzell) für die Zusammenarbeit.

Im Herbst wird wieder ein großer „Tauschbazar – Ski/Schnee/Winter“ vom Verein organisiert. Nähere Informationen werden noch folgen.

Wir wünschen allen Kindern und Lehrkräften viel Spaß und Erfolg im Schuljahr. Danke an das Lehrerteam und die Eltern für die gute Zusammenarbeit!

Von Martina Kager



Freiwillige Feuerwehr

Gesamtübung

Am Freitag, dem 31.08.2018, fand die 2. Gesamtübung dieses Jahres beim Anwesen Fast, vulgo Franzl im Schöngrund, statt. Annahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit einer vermissten Person in der Melkkammer, weiters wurde vermutet, dass sich in dieser auch Gefahrgut befindet.

Mittels RFLA-2000/100 wurden sofort zwei Löschleitungen aufgebaut, zur gleichen Zeit ging auch der Atemschutztrupp, welcher sich bereits während der Anfahrt komplett ausgerüstet hatte, in das Objekt. Währenddessen wurde mit der Mannschaft des LFA's und des KLFA Puch Haflingers eine rund 400m lange Zubringerleitung vom Bruckbach aufgebaut, wenig später konnten die vermisste Person gefunden und der Einsatz beendet werden. Ziel der

Übung war es, die einzelnen Arbeiten zu perfektionieren und nicht die Schnelligkeit. Weiters war es für uns sehr wichtig, die Lage abzuchecken, wie lange man für einen Wasserbezug für dieses Objekt braucht, wie viele Pumpen benötigt werden, mit welchem Eingangsdruck wir rechnen können etc. Dies konnten wir im Rahmen dieser Übung erarbeiten. Herzlichen Dank gilt den Übungsverantwortlichen OBM Pittermann Peter sowie seinen Gruppenkommandanten OLM Martin Archam und LM Gerhard Mayer für die perfekte Vorbereitung der Übung sowie an Franz Fast für die zur Verfügung Stellung des Übungsobjekts und die Getränke im Anschluss, Rund 30 Kameraden der FF Wenigzell waren an der Übung beteiligt.

Von Mathias Maierhofer



...weil mir die Einwohner von Wenigzell am Herzen liegen und ich jedem, der sich in einer Notlage befindet, helfen möchte.

Gerald Weber, Feuerwehrkommandant



Auszeichnung für HBI und OBI

Im Rahmen des 1. Bereichsfeuerwehrtages, welcher am Samstag, dem 16. Juni 2018, in Schäßfern abgehalten wurde, bekam unser HBI Gerald Weber für besondere Leistungen auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens das

Verdienstzeichen 1.Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark und OBI Bernhard Turnsek das Verdienstzeichen 2.Stufe überreicht. Die Kameraden der FF gratulieren euch dazu recht herzlichst.

Nachrichten von den Jungflorianis

Nach ca. 3-monatiger Vorbereitungszeit traten unsere 2 jüngsten Feuerwehrkameraden JFM Lukas Holzer und JFM Jan Weber in Bronze und JFM Maximilian Ebner in Silber beim Bereichsfeuerwehrgugendleistungsbewerb in Bad Waltersdorf und beim Landesfeuerwehrgugendleistungsbewerb in St. Peter am Kammersberg an.

Mit anderen Kameraden des Abschnittes 5 konnten alle 3 ihre Leistungen bestätigen und bei der

Schlusskundgebung ihr Abzeichen in Empfang nehmen. Die Kameraden der FF gratulieren euch sehr herzlich und bedanken sich vor allem bei Jugendwart LMdF Andreas Sommersguter für die letzten 3 Monate, in denen er sehr viel Zeit in die Feuerwehrjugend investierte, weiters auch Danke an die Kameraden, welche sich immer als Taxidienst zu Verfügung stellten.

Von Mathias Maierhofer



Kulinarische Highlights:

- Jeden 1. Sonntag im Monat gibt es hausgemachten Schweinsbraten
- Wildwochen von Oktober-November
- Montag/Dienstag Ruhetag





UFC Autohaus Felber Raiffeisenbank

Mixed-Turnier

Am Vortag des Wenigzeller Kleinfeldturniers wurde heuer erstmalig ein Turnier mit allen Kindern der Spielgemeinschaft Wechsel-Joglland veranstaltet. Es wurden 6 Teams aus allen Altersgruppen von der U8 bis zur U15 zusammengelost und ein

„Altersgruppenmixed“ gespielt.

Für jede Mannschaft gab es im Anschluss tolle Preise zu gewinnen und wir bedanken uns beim CAFÉ CUBRA, BUCHTELBAR, SPAR POSCH, LAGERHAUS WENIGZELL und der GEMEINDE WENIGZELL für die großzügige Unterstützung.



U11

Unsere U-11 ist heuer in den Meisterschaftsbetrieb gestartet. Wie bei den „Großen“ gibt es ab sofort eine Tabelle und jede Woche ein Match. Wir wünschen unseren Spielerinnen und Spielern und den beiden Trainern Johannes Hofer und Josef Zisser viel Erfolg.



„Team der Runde“

Die Kampfmannschaft wurde von der Kronen Zeitung in Kooperation mit Spielern der Bundesliga heuer im Juni zum „Team der Runde“ gewählt. Die Mannschaft erhielt eine Garnitur Fußballdressen und eine Einladung ins Casino Graz. Auch wenn große Gewinne vielleicht ausblieben – ein lustiger Abend war es allemal...

Von Monika Kahlbacher

... weil Fußball mein Hobby ist und ich gerne für Wenigzell etwas bewegen möchte.

Rozanek Bert, Obmann UFC Wenigzell



- Heizung
- Sanitär
- Lüftung
- Solar

PK Haustechnik GmbH | Pittermann 66 | 8254 Wenigzell | 03336 21024
office@pk-haustechnik.at | www.pk-haustechnik.at



Tourismusverein

Wanderwege neu gedacht

Neben der Unterstützung des Buchtelbar-Jubiläums gibt es vom TV Wenigzell derzeit zu berichten, dass wir mit dem alten Feuerwehr-Haflinger in den letzten beiden Monaten unterwegs waren, um eine Bestandsaufnahme der Wanderwege zu machen. Dabei haben wir auch Routen verlegt, besonders dort, wo der Wanderweg durch einen Bauernhof bzw. über Weiden führte, auf denen die Tiere stehen. Wir denken, dass wir damit in Zukunft für die Wanderer, aber auch die Grundstücksbesitzer und Landwirte, eine gute Lösung gefunden haben! Es werden die Wanderwege natürlich auch neu beschildert, Bänke ausgetauscht

bzw. repariert. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir hier ein wenig Unterstützung bekommen könnten und sollte uns jemand helfen können & wollen, dann bitte gerne bei mir melden (Tel.Nr. 0664/9209780). Zu guter Letzt werden wir dann auch eine neue, aktuelle Wanderkarte erstellen.

Von Claudia Wiesner



Musikverein

Musikalischer Sommer

Am 7. Juli 2018 durften wir alle gemeinsam eine lustige und wunderschöne Musikerhochzeit erleben. Uschi und Geri luden zu ihrem großen Fest. Nach einem Überraschungsständchen vor der Kirche wurde auf der Bratlalm bis in die frühen Morgenstunden gebührend gefeiert.

Der Musikantenkirtag am 14. Juli 2018, welcher von uns jedes Jahr traditionell am Margharentag abgehalten wird, war der Auftakt in den musikalischen Sommer. Viele Wenigzeller und Wenigzellerinnen kamen und feierten bei traumhaftem Wetter mit uns. Der Musikverein Rohrbach an der Lafnitz und die „Bosstrompetn Musi“ sorgten für ausgezeichnete musikalische Unterhaltung.

Weiters durften wir am Bezirksmusikertreffen in Dechantskirchen antreten und konnten dort unsere

beiden GOLDENEN Jungmusiker, Clemens Sommersguter und Raphael Sommersguter, beglückwünschen. Beide absolvierten das goldene Musikerabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg, und darauf sind wir sehr stolz. Auch das Bezirksmusikertreffen in Pischelsdorf am 15. September wurde von uns besucht und beendete somit unseren musikalischen Sommer. Die Teilnahme an diversen Bezirksmusikertreffen ist ein wichtiger Bestandteil im Musikverein und wird vom steirischen Blasmusikverband nicht nur erwartet, sondern auch honoriert. Im Juli 2019 wird ein solches großes Bezirksmusikertreffen mit Marschmusikwertung bei uns in Wenigzell stattfinden, wofür bereits fleißig geplant wird. Wir freuen uns nun auf herausfordernde, spannende und lustige Probearbeiten für das Neujahrskonzert 2019, welche demnächst starten werden.

Von Uschi Binder



Bräutaufrufen bei Uschi Binder



Unsere GOLDENEN: Clemens Sommersguter und Raphael Sommersguter



Musikalische Abendgrüße

Der Musikverein lud zum Dämmerstopp ein, welcher von mehreren Besuchern mit viel Applaus bedacht wurde. Obmann Michael Gruber als Sprecher und Kapellmeister Gerald Binder mit seinen MusikkollegInnen unterhielten die Gäste mit fröhlicher Blasmusik bis zur echten Dämmerung. Auch Bgm. Herbert Berger gesellte sich mit seiner Gattin zur Runde des Wenigzeller Dämmerstoppens.

Von Franz Faustmann



© Franz Faustmann

Seniorenbund

Ausflug Tauplitzalpe



© Bruno Krausler

Am 6. August, mit vollbesetztem Autobus der Fa. Maierhofer, in Begleitung vom SB-Obm. Johann Kroisleitner, ging die Fahrt in Richtung Ennstal auf

die Tauplitzalpe. Pünktlich beim Hotel Hierzegger angekommen, machten die 60 Teilnehmer eine Panoramafahrt mit dem Traktor. Es fehlte nicht an guter Stimmung, bei wunderschönem Wetter und guter Fernsicht, herrlich diese Naturschönheiten zu erleben. Einigen Teilnehmern war die Tauplitzalpe wohl als Schigebiet bekannt, aber nicht als Wandergebiet mit 5 Seen. Nach dem Mittagessen war noch genug Zeit für eine kurze Wanderung rund um das Seengebiet. Am späten Nachmittag folgt die Heimreise, dabei konnte man noch bei der Abfahrt ins Tal einen kurzen Rundumblick in die herrlichen Bergwelt bis zum Dachsteingletscher erleben. Der Seniorenbund bedankt sich für die rege Teilnahme und freut sich schon wieder auf die nächste Ausfahrt.

Von Bruno Krausler

Fahrt nach Budapest

Gemeinsam mit einer Seniorengruppe aus Oberwart ging es am 9 u. 10 Juli nach Ungarn, in die Stadt Budapest. Der Höhepunkt des ersten Tages war eine Stadtführung und die Besichtigung der Fischer-Bastei sowie am Abend die Schifffahrt auf der Donau.

Am 2. Tag stand ein Pusta-Programm mit der Besichtigung eines typisch ungarischen Bauernhofes verbunden mit verschiedenen Handwerkvorführungen, einer Reitvorführung u. einer Kutschenfahrt auf der Tagesordnung. Es waren für uns beeindruckende Tage, geprägt von traumhaftem Wetter und erlebnisreichen Eindrücken, die uns

noch lange in guter Erinnerung bleiben werden. Allen Teilnehmern ein herzliches Danke!

Ihr Obmann Hans Kroisleitner



© Bruno Krausler

Im Chor zu singen bereitet richtig viel Freude und macht Spaß. Den Kirchenchor und die Gruppe Sim zu leiten ist ein Vergnügen für mich. Der Gesang erfreut hoffentlich nicht nur mich, sondern reicht zur Freude aller Gottesdienstbesucher. Zudem singen wir zur Ehre Gottes. Gemeinsames Singen bewirkt Fröhlichkeit und Freude - und das möchte ich gerne mit anderen teilen.

Rita Kroisleitner, Kirchenchor



SKI TEAM

Die Tage in unserem wunderschönen Wenigzell werden nun bereits wieder spürbar länger und auch der Temperaturgradient zeigt kontinuierlich nach unten. Was bedeutet das für das SkiTeam Wenigzell? Genau! Winter is coming! Doch anders als in der Erfolgs TV Serie Game Of Thrones sehen wir diesem mit hohen Freuden entgegen, denn dann heißt es wieder: „Aufi auf die Brettln und owi den Berg mit vollem Karacho!“

Doch bevor wir den weißen Traum in Wenigzell begrüßen dürfen, fand zum Ausklang dieses Sommers noch eine äußerst erfolgreiche Veranstaltung in Wenigzell statt. Am 23. September 2018 trug das SkiTeam Wenigzell in Kooperation mit Bike'n Fun Wenigzell und dem UFC Wenigzell den Konditionswettkampf 2018 des Steirischen Skiverbandes aus, bei dem zahlreiche Nachwuchsathleten des Landes ihre Ausdauer sowie geschicklichen Fähigkeiten unter Beweis stellten.

Auf fünf anspruchsvollen Stationen, dem Plattfuß, einem Barfußlauf durch den Wenigzeller Barfußpark, dem Jäger auf Rädern, einem an Biathlon angelehnten Bewerb mit Lasergewehren, Bike'n'Fun, ein mit dem Fahrrad zu bewältigende Geschicklichkeitssparcour, bei Alle meine Entlein, einer spannenden Schwimmstation im Hallenbad Wenigzell und zu guter Letzt beim Pfiffigen Triathlon rangen die Jungen Sportler gegen die Zeit sowie um Punkte. In diesem durchaus harten Wettkampf, bei dem Ehrgeiz und Durchhaltevermögen gepaart Geschick und Geduld erforderlich waren, wurden nur die Besten der Besten mit dem Siegereppchen belohnt.



seiner jungen Mitglieder motivieren und gratuliert den motivierten jungen Sportlern zu den herausragenden Ergebnissen:

- 1 Chiara Haas
- 1 Jannik Haas
- 2 Elias Lechner-Riegler
- 3 Julian Kolb
- 3 Emma Teichert
- 5 Max Johann Hammerl
- 6 Florian Zisser
- 14 Felix Teichert
- 15 Simon Hammerl

Unzählige fleißige vereinsinterne sowie -externe Helfer aus Bike'n'Fun, dem SkiTeam Wenigzell, UFC Wenigzell und weiteren waren rund um die Organisation der Veranstaltung sowie auch während des Wettkampfes ehrenamtlich tätig. Und die Rückmeldung aus den übergeordneten Organen und auch von den Gästen und Teilnehmern zeigt, dass sich der Aufwand mehr als gelohnt hat, denn der Konditionswettkampf 2018 war laut diesen Quellen der am besten organisierte und aufregendste, den der Steirische Skiverband je gesehen hat.

Das Skiteam Wenigzell rund um Obmann Helmut Maierhofer möchte sich daher hiermit recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern für ihren Einsatz bedanken. Nur so kann solche eine im überregionalen Kontext sehr hoch angesehene Veranstaltung auch tadellos von statten gehen.

Auch möchten wir auf diesem Wege auch noch auf das im Oktober beginnende Trockentraining im Turnsaal der ehemaligen Hauptschule Wenigzell, welches stets Samstags Vormittag stattfindet, hinweisen und alle jungen und jung gebliebenen recht herzlich dazu einladen.

Wir sehen uns im Winter auf der Piste.

Von Helmut Maierhofer

... weil es mir ein Anliegen ist die Freizeit unserer Kinder sinnvoll mitgestalten zu können.

Maierhofer Helmut, Obmann Ski Team Wenigzell



Kulturinitiative Wenigzell

25 Jahre KIWE im Herbst 2018

DA 8GSONG - Adventkonzert

Pfarrkirche Wenigzell

Samstag, 8. Dezember 2018 / 19:00

Der 2003 gegründete Männerchor, unter der Leitung von Gernot Fladnitzer, ist bereits eine Institution unter den Kärntner Männerchören und gibt weltweit (zuletzt in Kanada) Konzerte. Darum freut es uns besonders, dass wir den Chor auch hier in Wenigzell begrüßen dürfen. Im schönen, barocken Ambiente der Pfarrkirche gibt DA 8GSONG ein Konzert zur besinnlichen Einstimmung auf die Adventzeit.

Karten sind wie immer im Gemeindeamt und in der Raiba Wenigzell, sowie unter 0650 413 41 84 erhältlich. Im Gemeindeamt liegen auch KIWE-Gutscheine als besondere Geschenkidee auf.



Kleine Vorschau ins Jahr 2019...

Im Februar findet in Kooperation mit dem Sportverein ein Faschingsball der besonderen Art statt. Unter dem Motto „The Golden Twenties“ gibt es Glitzer, Glamour, Jazz und Swing und - für alle die es mögen – auch den unvergleichlichen Dresscode der 1920er Jahre: Smoking/Anzug für die Herren und Flapper-Look für die Damen (Federboas, Abendrobe, Wasserwelle). Ob verkleidet oder nicht – gute Unterhaltung gibt's beim „Sport-Kiwe-Ball“ in jedem Fall!

Von Christiane Lechner

Kratzer, Delle, Unfallschaden?

Wir sind immer für Sie da.



Volkswagen



Karosserie & Lack >>>

Wer den Schaden hat, der hat schon Stress genug. Wir kümmern uns persönlich um Ihre Mobilität und unterstützen Sie im Rahmen der Schadensabwicklung mit der Versicherung.

Ihr autorisierter Service-Betrieb

Autohaus Felber

8190 Birkfeld, Gasenerstraße 3
Telefon 03174/4687



Die Jogllandbücherei

Öffnungszeiten

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 11.00 Uhr
Sonntag: 09.00 – 10.00 Uhr



Neuerscheinungen

Nesboe, Joe – MACBETH

Er kennt seine Feinde nur allzu gut. Inspector Macbeth ist der taffste Cop in einer maroden Industriestadt im Norden. Einen Deal nach dem anderen lässt er hochgehen, die Drogenbosse beißen sich an ihm die Zähne aus. Doch irgendwann wird die Verlockung zu



groß: Geld, Respekt, Macht. Schnell aber wird ihm klar, dass einer wie er, der schon in der Gosse war, niemals ganz nach oben kommen wird. Außer - er tötet. Angestachelt von seiner Geliebten, schafft er sich einen Konkurrenten nach dem anderen vom Hals. In seinem Bluttausch merkt er nicht, dass er längst jenen dunklen Kräften verfallen ist, denen er einst den Kampf angesagt hat.

Von Franz Faustmann

VORLESEN, VORLESEN, VORLESEN

Weil durch das Vorlesen, wie man weiß, der Grundstein für das spätere Lesen gelegt wird, lädt die Jogllandbibliothek alle Kinder im Alter von 3 – 7 Jahren zu einer monatlichen Vorlesestunde in die Bibliothek ein. An jedem letzten Freitag eines Mo-

nats (26.10, 30.11, 28.12) von 14.00 -15.00 wird vorgelesen. Es kostet nichts und es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir hoffen, dass dieses Angebot von vielen angenommen wird.

Das Bibliotheksteam

Filmempfehlung „The True Cost“

Der US-Regisseur Andrew Morgan hat einen atemberaubenden Dokumentarfilm gedreht – über die Kleidung, die wir tragen, die Menschen, die sie herstellen und die weltweite Auswirkung der Industrie, die dahinter steht. Rund um die Erde, vom schillerndsten Laufsteg zum dunkelsten Slum öffnet „The True Cost“ als erster Film seiner Art die Augen für Menschenrechtsverletzungen, Umweltsünden, menschliche und ökologische Katastrophen, durch die die Bekleidungsindustrie Milliarden Gewinne erzielt. „Während der Dreharbeiten wurde mir klar, dass wir in unseren Überlegungen überhaupt keine Verbindung mehr zu irgendeiner

der Konsequenzen herstellen, die mit der Herstellung von Mode verbunden sind“, sagt Andrew Morgan. „Wenn ich ganz ehrlich bin, hatte ich die Vorstellung, Kleidung wird von irgendwelchen Maschinen hergestellt oder wächst auf Bäumen. Das hat mich komplett erschüttert.“

Und er resümiert: „Ich bin ohne Vorwissen über die Modebranche zu dieser Geschichte gekommen und hatte zu Beginn nur ein paar einfache Fragen. Was ich herausfand, hat meine Gedanken zu Kleidung für immer verändert. Und ich hoffe, dass es bei Ihnen das selbe bewirkt.“ Quelle: orf.at

Von Ingrid Kerschbaumer

Jeder kann etwas beitragen, damit das Zusammenleben in einem Dorf gut gelingt. Das ist eben mein persönlicher Beitrag für die Gemeinschaft und ich mache das gerne.

Roswitha Kroisleitner, Kunstkreis, Gestaltung der Baby-Fußabdrücke

Maderbacher GmbH



Erdbau, Transporte, Sand- u. Schotterwerk
8254 Wenigzell, Sommersgut 19
0664 / 8499270



Interviewreihe von Susanne Sommersguter

Interview mit Katharina Milchrahm - Sängerin der Band NAPAEA (Nähere Infos unter www.napaea.at)

„Napaea“ – was steckt hinter eurem Bandnamen und wie seid ihr auf diesen Namen gekommen?

„NAPAEA“ ist die weibliche Form des lateinischen Wortes „napaeus“ und bedeutet „zum Waldtal gehörig“. Aufgewachsen in Wenigzell, mit dem Wald vor der Tür und Bäumen im Garten, war „Wald“ schon immer etwas das ich mit Heimeligkeit und Ordnung verband. So handelten die ersten meiner Songs alle vom Großwerden in einem kleinen Dorf und der Flucht aus der Gesellschaft in die Wälder. Irgendwann wurde mir dann von Freunden das Prädikat „napaeus“ verliehen, welches ich kurzerhand in unseren jetzigen Bandnamen verwandelt hab. Als ich anfang zu reisen und für kurze Zeit auch nach England zog, spannte sich unsere Musik thematisch vom Aufwachsen fern von der Stadt, über das rastlose Umherwandern, Großstädte und nautische Klänge, zurück zum Simpleren, zurück zum „napaeus“, sozusagen. Diese ganze Entwicklung haben wir nun in unserem ersten Album „From the City into the Lake“, also „Von der Stadt in den See“ verewigt, welches am 20. Oktober erscheinen wird.

Wann und wie entstand die Idee dazu „Napaea“ zu gründen?

Das schöne an „NAPAEA“ ist, dass es nie die Intention gab eine Band zu gründen. Anfangs wollte ich meine Lieder gar nicht öffentlich präsentieren und nur für mich selbst Musik machen; zu viel Aufmerksamkeit war mir nie geheuer. Ich hab dann trotzdem dank vieler motivierender Zusprüche angefangen mit Manfred, meinem Bruder, Shows vor breiterem Publikum zu spielen. Als wir anfangen, aktiv an unserer Musik zu arbeiten, die Shows größer und „NAPAEA“ bekannter wurden, holten wir Freunde von uns am Schlagzeug, Bass und an der Geige ins Boot. Aus der Instrumentierung mit Konzertina, Mundharmonika und Geige und maritimen Texten ergab sich dann auch unsere jetzige Genrebezeichnung „Akustischer Folk-Pop mit nautischen Klängen“. Das alles war ein Prozess der sich aus gemeinsamen Interessen und Zielen entwickelt hat. Wir wollen ehrlichen Folk machen, erdige, authentische Töne anschlagen und unser Publikum mit der Freude, die wir an unserer Musik haben, anstecken. NAPAEA hat sich also aus purer Freude und Leidenschaft ergeben. Mittlerweile arbeiten wir auch mit einem Booking zusammen und releasen unsere Musik über unser eigenes Label „Singing Sailorman Records“, das hauptsächlich Manfred betreibt.



Wie viele Auftritte habt ihr ca pro Jahr? Habt ihr bereits CS's aufgenommen bzw über welche „Plattformen“ können wir eure Musik am besten verfolgen?

Dieses Jahr werden es bis zu 30 Auftritte mit NAPAEA werden, wobei ich immer wieder (vor allem im Ausland) Shows aus logistischen und finanziellen Gründen allein spiele. Unsere erste CD haben wir vor 2 Jahren als Do-It-Yourself-Projekt aufgenommen. Unser erstes professionell produziertes Album wird, wie vorhin schon erwähnt, am 20. Oktober erscheinen. Dazu haben wir schon am selben Tag ein Konzert im Orpheum Graz geplant, wo wir unser Album das erste Mal in voller Länge und erweiterter Besetzung präsentieren werden. Dazu sind natürlich auch alle Wenigzeller*innen herzlich eingeladen :-). Wer es zu keinem unserer Konzerte schafft, kann uns natürlich auch online, z.B. auf Spotify, oder auf CD hören. Alle, die trotzdem gern etwas zu sehen haben, finden auf Youtube Videos zu unseren Singles „Art Thou Lost At Sea“ und „Heroes & Nights“, welche wir in England und einem Irish Pub gedreht haben.

Was waren deine bisher schönsten Momente, die du mit „Napaea“ erlebt hast und worauf freust du dich zukünftig am meisten? Was sind deine musikalischen Ziele?

Prinzipiell liebe ich den Moment in dem wir unsere Instrumente in die Hand nehmen und in unsere eigene folkige Welt eintauchen; wenn wir loslegen



sind wir immer schlagartig gut drauf, das macht mich echt glücklich. Mich rührt es auch immer sehr, wenn Leute im Publikum voller Euphorie mitsingen oder mir sagen, dass sie sich in einem der Texte wiedergefunden haben. Eines unserer Highlights hatten wir letztes Jahr, als wir Tim Vantol, einen unserer größten musikalischen Einflüsse, supporten durften. Heuer hatten wir das Vergnügen, auf sehr vielen bekannten Festivals in Österreich zu spielen

– das noch auszuweiten wäre zum Beispiel ein großes Ziel. In naher Zukunft freue ich mich einfach mal darauf unser Album den Leuten zeigen zu können (da ich wirklich extrem viel Freude damit habe), und ohne den ganzen Produktionsstress Konzerte spielen zu können und auf Tour zu gehen. Ansonsten würde ich einfach gern dranbleiben, so lang es mir Spaß macht und sehen, was noch alles geht.



© Alexander Spitzer

FENSTER . TÜREN
Holz . Holz-Alu . Kunststoff

Kager

Kager Fenster GmbH
A-8250 Vornau, Auweg 288
Telefon (0043) 3337/24 48
Telefax (0043) 3337/24 48-8
e-mail vornau@kager.at
Homepage www.kager.at



Umfrage

Thema „Regionale Produkte – Direktvermarktung in Wenigzell“

Die letzte Umfrage beschäftigte sich mit der Direktvermarktung bzw. bäuerlichen Produkten aus der Region bzw. unserem Ort. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die an dieser Umfrage teilgenommen haben und sich so aktiv am Gemeindegesehen beteiligen. Aus Platzgründen können wir nur eine Zusammenfassung der Ergebnisse abdrucken - die detaillierten Ergebnisse werden jedoch dem Gemeinderat und dem Vorstand präsentiert. Wir hoffen, dass einige Anregungen in Zukunft umgesetzt werden können.

Rückmeldungen und Anregungen

In der Umfrage beschäftigten wir uns mit Brot, Milch, Käse, Fleisch, Eiern, Dinkel, Kartoffeln, Honig, Sanddorn, Schnaps. Aronia fehlte in unserer Aufzählung – dies wurde auch angemerkt. Ebenso regten die Teilnehmer/innen an, dass ein ausführliches Prospekt oder eine Liste über die Angebote vor Ort (wie in Vorau) wünschenswert wäre. Ein gemeinsamer Verkaufsraum für alle bäuerlichen Produkte wurde angeregt.. Auch der Wunsch nach einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Tourismus wurde genannt. Die Erweiterung der Produktpalette wäre demnach ein weiteres Ziel. Abschließend ist noch anzumerken, dass sich die Mehrheit der Teilnehmer/innen NICHT ausreichend über die Direktvermarktung informiert fühlt.

Bezug einzelner, regionaler Lebensmittel

"regelmäßig"	<ul style="list-style-type: none"> • Brot • Eier • Honig + Milch
"manchmal"	<ul style="list-style-type: none"> • Schnaps • Sanddorn • Brot
"kaum/nie"	<ul style="list-style-type: none"> • Dinkel • Käse+Kartoffel • Fisch

Aufgrund der ausführlichen Antworten und den verschiedensten Auswahlmöglichkeiten ist die Auswertung dieser Umfrage recht schwer darstellbar. Falls es daher Detailfragen gibt, stehen wir gerne zur Verfügung.

Nächste Umfrage – Jugendrat 2018

Die nächste Umfrage wird in der Weihnachtsausgabe veröffentlicht werden. Der Jugendrat 2018 wird am 27. Oktober stattfinden und sich u.a. mit einer neuen Fragestellung beschäftigen.

Von Peter Holzer und Philipp Kerschbaumer

Neuerungen in der Bankstelle Wenigzell

Ab sofort wird Corinna Maierhofer sich mit viel Freude und Kompetenz um die Wünsche und Anliegen unserer Privatkunden in der Bankstelle Wenigzell bemühen. Sie wurde in den Bereichen Veranlagung und Finanzierung bestens ausgebildet und hat sich hervorragend in diesen Bereichen eingearbeitet. Lisa Schirnhofner ist von ihrer Karenz zurückgekehrt und steht Ihnen als Servicemitarbeiterin für die Erledigung ihres Zahlungsverkehrs zur Verfügung.

Brigitte Notter ist ins Kompetenzcenter Waldbach übersiedelt und weiterhin um die

Anliegen ihrer Kommerzkunden bemüht. Des Weiteren wurde die Bankstelle Wenigzell mit einer neuen technischen Geräteausstattung aufgewertet. Es steht nun auch allen Kunden die Möglichkeit zur Verfügung, Bargeldeinzahlungen unabhängig von den Öffnungszeiten am SB-Gerät durchzuführen.



Raiffeisenbank Nördliche Oststeiermark





Landjugend



Actionreicher Sommerausflug

Am 25. und 26. August machten sich 24 Mitglieder und unser Buschauffeur des Vertrauens, Gert Maihofer, auf den Weg in die Obersteiermark. Der wohlverdiente Sommerausflug unserer fleißigen Mitglieder stand auf dem Programm. Nach einer sehr arbeitsreichen und intensiven Zeit in den letzten Monaten stärkten wir unseren Zusammenhalt abseits der üblichen Landjugendarbeit. Bei gemütlichem Beisammensein und actionreichem Programm war für jede und jeden etwas dabei.

„Unserer Gemeinschaft kann niemand etwas anhaben - nicht einmal das Wetter!“

Also trotzten wir kühlen Temperaturen und dem Regen und zeigten vollen Einsatz bei der Raftingtour auf der Enns. Spätestens nach dem Wildwasserschwimmen war jeder gewaschen. Das ein oder andere Boot unserer Burschen (ohne Guide) war aber bereits nach einer Wasserschlacht mit den Paddeln

ordentlich nass. Am Samstagnachmittag führte uns unsere Reise dann weiter auf den Stoderzinken zum Ziplinen. Mit knapp 100 km/h in eine Nebeldecke zu tauchen und das auf bis zu 160 Metern Höhe, bringt öfters lautes Geschrei, aber strahlende Gesichter mit sich. Nachdem in Altaussee keine Abendveranstaltung war, machten wir uns unsere eigene. Gemeinsam ließen wir den Tag bei dem ein oder anderen Getränk in den Zimmern des JUFA ausklingen. Am Sonntag besuchten wir die Grimming-Therme, nachdem der Schneefall den Besuch am Altausseeer-See verhinderte. Vor allem beim Rutschen setzten wir unsere Künste voll in Szene, auch ein Wasserballmatch wurde gespielt. Der Sommerausflug 2018 war trotz winterlicher Temperaturen eine „Riesengaudi“ und wir werden sicher das ein oder andere Mal die Erlebnisse wieder neu aufrollen.

Von Christa Hofer



...weil ich finde, dass Wenigzell großes Potenzial für neue Ideen hat. Ich bin gerne dabei Wenigzell „interessanter“ zu gestalten.

Patricia Maiwald, Bücherboxbetreuerin und Schnitzeljagd-Gestalterin



Vollster Einsatz unserer KLJ-Mädls bei Wassersoccerturnieren

Unsere erfolgreiche Damenmannschaft des Bezirkshallenfußballturniers nahm bei den Wassersoccerturnieren der LJ Vorau und der LJ Miesenbach teil. Beim Turnier in Vorau zeigten die Mädls Glanzleistungen und steigerten sich von Spiel zu Spiel. Inmitten der ganzen Burschen- und Mixedteams erreichten sie einen hervorragenden 4. Platz. Mit voller Motivation wurde auch in Miesenbach gespielt. Aufgrund des gezeigten Körpereinsatzes musste das Team leider etliche Lädierungen hinnehmen und hätte eine „Blaue Flecken-Challenge“

vermutlich eindeutig für sich entschieden. Trotzdem waren die Leistungen sehr beachtlich und das Team konnte auf einen tollen Tag zurückblicken.

Von Christa Hofer



Als Leiterin der kath. Landjugend habe ich die Möglichkeit und Aufgabe, das Gemeindeleben aktiv mitgestalten zu können. Ich möchte für andere Jugendliche einen Ort schaffen, an dem man lernt, was Zusammenhalt und Gesellschaft bedeuten und an dem man sich wohlfühlen kann.

Teresa Hofer, Leiterin der KLJ

Zahlenspiele



Lebensmittelverschwendung

Brot, Obst und Gemüse, Milch und Eier sowie Fisch und Fleisch. Das ist die Liste der Lebensmittel, die am häufigsten weggeschmissen werden – in genießbarem Zustand! 760.000 (!!) Tonnen Lebensmittel landen jährlich alleine in Österreich im Müll. Analysen und Stichproben haben ergeben, dass knapp die Hälfte des Abfalls durchaus vermeidbar

wäre. Laut Experten-Schätzungen wirft jeder Bürger der EU in nur einem Jahr 179 Kilogramm Lebensmittel in den Mist. Das hinter diesen theoretischen Zahlen traurige Realität in unserer unmittelbaren Umgebung steckt, zeigt das nebenstehende Bild. Mitarbeiter der Straßenverwaltung finden entlang unserer Straßen immer wieder Müllsäcke, welche mit genießbaren Lebensmitteln (verpackt und ungeöffnet) gefüllt sind. Abgesehen von der Tatsache, dass jegliche Art von Müll neben bzw. auf unseren Straßen nichts verloren hat, ist der Umgang unserer Gesellschaft mit dem kostbaren Gut „Lebensmittel“ sehr bedenklich. Mit dem Kauf von Produkten aus der Region in kleinen Mengen könnte man gegensteuern – jeder und jede!

Danke für das Foto, das uns Peter Tiefengrabner zur Verfügung gestellt hat. *Quellen: Statistik Austria, Kurier.at

Von Philipp Kerschbaumer

Schuh & Sport
KROISLEITNER
8254 Wenigzell 03336 22 43



Blick über den heimischen Tellerrand

„Das Leben ist ein Buch- und wer nicht reist, liest nur einige Seiten davon.“ Animiert von diesem Zitat Jean Pauls wagen manch junge Wenigzeller/innen einen größeren oder kleineren Schritt aus der Heimat, um Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Wir laden alle herzlich zur Berichterstattung ein – nehmt hierzu einfach Kontakt mit uns auf (unserwenigzell@gmail.com)! Dieses Mal entführt uns Leonie nach Australien!

Mit einem herzlichen „G'day!“ wurde ich nach einer anstrengenden, 24-stündigen Reise von meiner Gastmutter in Dubbo - einer kleinen Stadt im Outback - begrüßt. Dort kam ich mit dem Flugzeug aus Sydney an und anschließend ging es mit dem Auto noch weiter ins Landesinnere: nach Mendooran, wo ich während der drei Monate in Australien wohnte. Obwohl ich auf große Unterschiede in allen Bereichen eingestellt war, dauerte es eine Weile, bis ich mich an meine neue Umgebung gewöhnt hatte: das trockene Land, die großen Entfernungen und vor allem die unzähligen giftigen Tierchen... Auch die Mentalität der Menschen dort ist eine ganz andere - sehr, sehr entspannt und einfach. Als ich das erste Känguru gesehen habe, war ich noch ganz aufgeregt, aber ich bemerkte bald, dass es an die-

sen nicht mangelt. Das ist nur ein Teil von Australien, das flächenmäßig etwa so groß ist wie Europa und natürlich dementsprechend vielfältig. Eine Reise in den Westen Australiens zeigte mir eine ganz andere Seite: riesige Nationalparks, wunderschöne Strände und Riffe mit einer unglaublichen Vielfalt an Tieren und Pflanzen. Auch der Norden, also Queensland, hat mit seinen unvorstellbar großen Urwäldern und dem Great Barrier Reef seinen eigenen Charakter. Das 2 300 km lange Great Barrier Reef sollte man einmal im Leben gesehen haben, bevor es vollständig zerstört ist. Eine Fahrt mit einem Schiff hinaus ans Riff lohnte sich.

Obwohl ich drei Monate dort verbrachte, habe ich nur wenige kleine Ausschnitte des Landes gesehen. Um alle Facetten Australiens kennenzulernen, ist es mit einer einzigen Reise nicht abgetan.

Von Leonie Faustmann



© Leonie Faustmann



© Leonie Faustmann



© Leonie Faustmann



© Leonie Faustmann



© Leonie Faustmann

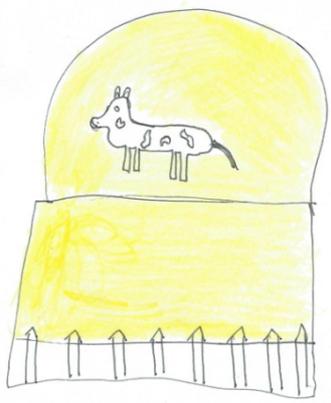


z unsern Bauernhof

uf unserem Bauernhof gibtes
habe Kühe, Kälber und eine Ziege.
sere Tiere bekommen täglich
isches Futter. Wir gehen zweimal
tag in den Stall. Ich mag die Tiere
den Bauernhof sehr gerne.



Auf dem Bauernhof **Alina**
Als erstes haben wir vier Katzen
gesehen. Wir gingen in den Stall.
Da waren viele Kühe, Die kleinen
Kälber wohnen in Iglus.
Es waren 11 Iglus. Danach gingen
wir Würstel essen. Nach der Jause
hatten wir viel Spaß beim Heuhäufen.
Es war sehr lustig



Auf dem Bauernhof **M.R.**
Wir waren mit der Klasse auf
dem Bauernhof. Wir haben
Viele Kühe gesehen.
Wir durften sogar ein Kalb
treiben. Der Bauer gibt das Kalb
Von der Mutter weg.
Wir haben ein Quiz gemacht.
In den Iglus sind viele
Kälber. Daniel hatte den
Stier. Wir haben Würstel
gegessen. Das war lustig.
Michael hat sich im
Heu eingegraben.



Auf dem Bauernhof
Wir waren mit der
Klasse auf einem
Bauernhof. Wir haben
eine Heuburg gebaut
und Kälbchen getrieben
und gute Würstchen
gekriegt.



Daniel F.



Geburtstage

70 Jahre

Berger Theresia	Sommersgut 45
Fank Maria	Sommersgut 66

75 Jahre

Sommersguter Franz	Sichart 25
Gaulhofer Rudolf	Pittermann 89
Mateju Leopold	Sommersgut 39/2

80 Jahre

Berger Franz	Sommersgut 45
Riegler Vinzenz	Pittermann 61

85 Jahre

Maderbacher Erna	Sommersgut 40
Winkler Cäcilia	Sommersgut 62

90 Jahre

Kandlbauer Christine Maria	Kandlbauer 21
----------------------------	---------------

95 Jahre

Oppitz Hertha	Sommersgut 104
---------------	----------------

97 Jahre

Liebhart-Gleichweit Maria	Pittermann 109
---------------------------	----------------

Hochzeitsjubiläen

50 Jahre

Gesslbauer Elfriede & Josef	Sommersgut 37
Müller Ida & Hermann	Sommersgut 87
Sommersguter Ilse & Karl	Pittermann 80

65 Jahre

Kohl Anna & Josef	Sichart 8
-------------------	-----------

Müllabfuhrtermine Oktober bis Dezember 2018

Restmüll

Die Mülltonnen sind ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Montag	22.10.2018
Montag	19.11.2018
Montag	17.12.2018

Sperr- und Sondermüllsammlung

jeden 1. Freitag im Monat von 09:00 – 17:00 Uhr
(Fällt der erste Freitag im Monat auf einen Feiertag, so findet die Sammlung am darauffolgenden Freitag statt.)

Biomüll

Die Mülltonnen sind ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Tour 1 :

01.10..2018
08.10.2018
15.10.2018
29.10.2018
12.11.2018
26.11.2018
10.12.2018
21.12.2018

Tour 2:

01.10.2018
15.10.2018
12.11.2018
10.12.2018

Leichtfraktion (gelbe Säcke)

Die Leichtfraktionssäcke sind jeweils ab 05:30 Uhr bereitzustellen!

Freitag	05.10.2018
Freitag	16.11.2018
Freitag	28.12.2018





Veranstaltungskalender Okt. bis Dez. 2018

Oktober 2018			
Mo	05.10.-25.11.		"Das beste vom Wildbret", Bergler Stub'n
So	07.10.	14:00	Silberball, GH Fast
Sa	13.10.	20:00	Aktivistenkreis der KMB
Mo	15.10.	09:00	Eltern-Kind-Treffen, Pfarrheim
Fr	19.10.		Oktoberbräu Anstich, GH Prettenhofer
So	21.10.	10:00	Sänger- und Musikantenmesse
Fr	26. - 28.10.		Weideganslessen, Bratlalm

November 2018			
Do	01.11.	14:00	Friedhofgang zu Allerheiligen
Fr	02.11.	09:30	Messe zu Allerseelen
Mi	14.11.	15:00	Eltern-Kind-Treffen, Pfarrheim
Mi	14.11.	20:00	Aktivistinnenkreis der KFB
So	18.11.	10:00	Cäcilienmesse des Kirchenchores
Mo	19.11.	14:00	Elisabethmesse
Fr	23.11. - 25.11.		Weihnachtsmarkt, Kultursaal (09:00 - 19:00)
So	25.11.	10:00	Jugendmesse
Fr	30.11. - 02.12.		Weihnachtsmarkt, Kultursaal (09:00 - 19:00)



Dezember 2018			
Sa	01.12.	19:30	Messe mit Adventkranzsegnung
Sa	01.12.	anschl.	Entzünden der Weihnachtsbeleuchtung,
			Weihnachtslieder mit dem Bläserkreis und
			Glühwein am Dorfplatz (Musikverein)
So	02.12.		Andreaskirtag
Mi	05.12.	16:30	Nikolausfeier, Pfarrkirche Wenigzell
Mi	05.12.	anschl.	Krampusrummel der FF, Dorfplatz Wenigzell
Fr	07.12.	09:30	Imkermesse (Hl. Ambrosius)
Sa	08.12.	08:30	Messe für den Seniorenbund
		10:00	JHV mit Weihnachtsfeier der Senioren, Fast
Sa	08.12.	19:00	"Da 8 Gsong" - Adventkonzert "Es wär a stille
			Nächt", Sprecher: Bernhard Wallner mit steir.
			instrumentaler Begleitung, Pfarrkirche
Mi	12.12.	19:30	Bußfeier
Mi	12.12.	15:00	Eltern-Kind-Treffen, Pfarrheim
Sa	15.12.		Adventlauf mit Glühwein, Punsch und Tee
Mo	17.12.	09:00	Messe u. Weihnachtsfeier d. Über-80-Jährigen
Do	20.12.	18:00	Weihnachtsfeier der Volksschule, Turnsaal
Sa	22.12.	19:00	Adventandacht der Senioren, Pfarrkirche
So	23.12.	10:00	Familienmesse
Mo	24.12.	09:00	Friedenslicht, Rüsthaus
Mo	24.12.	12:00	Friedenslicht, Pfarrkirche
Mo	24.12.	21:00	Turmblasen (Musikverein)
Mo	24.12.	21:30	Weihnachts- und Krippenlieder (Chor)
Mo	24.12.	22:00	Christmette
Di	25.12.	10:00	Festgottesdienst
Mi	26.12.	10:00	Generalversammlung der KLJ, Schule
Do	27.12.	19:30	Messe mit der Weihe des Johannes-Weines
Fr	28.12.	09:30	Krippenandacht
Sa	29.12.	20:00	Pfarr- und Jugendball, Kultursaal Wenigzell
So	30.12.		Bauernsilvester, Bratlalm
Mo	31.12.	09:30	Jahresschluss- und Dankgottesdienst
Mo	31.12.		Silvesterball, Mein Hotel Fast

Ausstellungen und Besichtigungen	Edelbrände Edenbauer: Um Voranmeldung unter 0664 / 280 12 28 oder 03336 / 2475 wird gebeten Heimatmuseum Wenigzell: Führungen ausschließlich für Gruppen nach Vereinbarung unter 03336 / 2201 möglich Kunst am Bauernhof Kroisleitner: Besichtigungen gegen Voranmeldung unter 0664 / 40 55 295 möglich Schauweberei Helga Holzer: Besuche nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 / 56 83 974 oder 03336 / 2120
Bergler Stub'n	Jeden 1. Sonntag im Monat: Schweinsbraten
Bike'n Fun	Von Mai bis Oktober: Jeden Mittwoch Mountainbiken (18:00 Uhr, Sporthaus) Jeden Sonntag Rennradausfahrt (08:00 Uhr, Pittermann 158)
Bratlalm	Jeden Mittwoch von April bis Oktober ab 16.00 Uhr: Steirische Live-Musik und frisches Kistenbrat Jeden Donnerstag Blut- und Erdäpfelwurstessen Jeden Freitag frisches Bratl und jeden Samstag frische Ripperl aus dem Holzofen Jeden Sonntag im November und Dezember von 12:00 - 14:00 Uhr: Warmes Bauernbuffet
Buchtelbar	Jeden Mittwoch 1/2 Backhendl mit Erdäpfelsalat nur € 5,90
Gasthof "Zur Taverne"	Jeden Donnerstag Schnitzeltag: Schnitzerl mit einer Beilage um € 6,00
Hl. Messen	Sonntag: 01. - 15. jeden Monats: 08:30 Uhr, 16. - 31. jeden Monats: 10:00 Uhr; Mittwoch und Samstag: 19:30 Uhr und Freitag: 09:30 Uhr (<u>Achtung</u> : gelegentlich gibt es Abweichungen)
Kräutergarten	Jeden Dienstag im Juli und August ausschließlich gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 0664 / 574 87 56: Führung durch den Kräutergarten mit Christine Hatzl (14:00 Uhr, Kräutergarten)
Prettenhofer	Jeden Mittwoch Schnitzeltag Jeden Samstag und Sonntag: Steirisches Backhendl
Schneeland	Jeden Freitag ab 23.12.2017: Nachtschilaf von 18:30 - 21:00 Uhr
Seniorenbund	Jeden Mittwoch, außer an Feiertagen: Wanderung! Abmarsch: 14.00 Uhr vor dem Gemeindeamt Jeden Donnerstag außer an Feiertagen: Stockschießen! Beginn: 14.00 Uhr in der Eisstockhalle
Wander- und Nordic Walking Begleitung	Power of Nature - Kraft des Waldes: Rosmarie Schwarz, Tel.: 0676 / 92 38 342, Preis auf Anfrage NWO - Nordic Walking - Instructorin: Karin Dokter, Tel.: 0664 / 64 11 725, Preis auf Anfrage